

Roller brennt nach Spritztour

Nachbarn in Grebendorf helfen beim Löschen



An der Eschweger Straße in Grebendorf hat der Roller Feuer gefangen. Die Feuerwehr sichert das Wrack. Foto: Tobias Stück

Grebendorf – Glück im Unglück hatten ein Rollerfahrer und seine Mitfahrerin bei einer Frühlingsausfahrt am Wochenende. Denn das Moped hatte am Freitag gegen 14.45 Uhr Feuer gefangen, konnte aber schnell gelöscht werden.

Der Fahrer hatte mit seiner Freundin am Freitagnachmittag eine Spritztour in Richtung Meinhardsee hinter sich. Auf der Rückfahrt wollte er gerade vom Ziegelweg auf die Eschweger Straße abbiegen, als er einen seltsamen Geruch bemerkte. Am Heck hatte der Roller Feuer gefangen. Schnell stellte der Fahrer sein Gefährt an der Fußgängerampel ab. „Wir hatten Glück, dass der Pullover meiner Freundin nicht Feuer gefangen hat“, sagte der Mann.

Bei den Nachbarn holte das Paar dann Hilfe. Tobias Beendorf war sofort mit dem Feuerlöscher zur Stelle und löschte nicht nur das brennende Motorrad, sondern verhinderte auch ein Übergreifen auf die Hecke, die bereits ein wenig in Flammen stand.

Als die Feuerwehr dann wenige Minuten später eintraf, war der Brand bereits gelöscht. Die Einsatzkräfte sicherten das Wrack und nahmen die ausgelaufenen Betriebsstoffe auf. An dem Motorroller entstand wirtschaftli-

cher Totalschaden, eine genaue Höhe ist derzeit ebenso wenig bekannt wie die Brandursache. ts